

folge umgeben», also die Verschiedenheit von comitatus, us und comitatus, a, um angenommen werden müsste. — Zu übersetzen wäre also: mach deine Spur wie einen breiten Streif, schreite wie ein gewaltiger Fürst mit Gefolge. Tref- fend in raschem Zuge (s. die angef. St. VII, 1, 3, 4) wirfst du: durchbohre die Rakschas mit den glühendsten (Strahlen oder Geschossen).» — svavân D. आत्मवित्तवान्.

7. X, 12, 11, 2. Unter amivan ist wohl der Krankheits- dämon zu verstehen. Indem man sich diesen als Wurm im Leibe vorzustellen suchte, wurde in der Stelle durnâman, das einfach δυσωπνιμος ist = kṛmi gedeutet. Statt krâmater vâ ist wohl klâmater vâ entweder wirklich zu lesen oder wenig- stens zu verstehen.

10. Auffallender Weise ist für dieses im Rv. so häufige Wort der Beleg anderswoher genommen. Die Stelle lautet nach D. वैश्वदेवीं सूनृतामा रभध्वं शुद्धा भवन्तो यज्ञियासः पावकाः । अतिक्रामन्तो दुरितानि विश्वा शतं हिमाः सर्ववीरा मदेम ॥

11. Siehe IX, 32. 33.

12. Der Veda kennt zwei weibliche Nomina amati, das eine अमति von अ, मति, Verachtung, Elend, Armuth; das an- dere अमति ohne Zweifel gebildet aus dem Adj. अम, Schimmer, Glanz. Über das Citat vrgl. Einl. S. xlv und Sv. I, 5, 2, 3, 8.

VI, 13. VII, 3, 6, 4. çrushti ist Erhörung, Gehorsam, der Instr. also: gehorsam, willig, ohne Verzug, rasch. purandhi bezeichnet die Andacht und konkret den Andächtigen. In unserer Stelle kann es ganz wohl auf Bhaga bezogen werden; im Folgenden werden die weiteren Götter aufgezählt, die Agni zum Opfer herbeiführen soll, unter ihnen auch Varuna. Auf ihn verfällt eine Erklärung, weil ihm insbesondere Weis- heit zugeschrieben wird und man diese Bedeutung in purandhi suchte; zu diesem Zwecke wird das Citat aus V, 6, 13, 6 gegeben.

7. V, 1, 1, 2. Sv. II, 8, 3, 13, 2.

VI, 14. VIII, 4, 7, 10. D. hat in der Erklärung von riçâdas eine Variante, wo die beiden Recc. übereinstimmen. रेशयदाशिनो देवाः । यो हि रेशयति हिंसवान्भवति तस्मै त आयुधान्यस्यन्ति । रेशयदारिण इति केचिदधीयते । निर्वचनं तेषां रेशयन्तं हिंसन्तं दारयन्तीत्यर्थः । Die Erklärung Sâj.s s. zu I, 1, 2, 7 und sonst.

3. VII, 3, 1, 22. Vrgl. Sv. I, 4, 2, 3, 7.